

FLUGBLATT

Juli 2013

Sehr geehrte Damen und Herren,

wir begrüßen Sie zum elektronischen Flugblatt aus unserem Hause. Das Flugblatt bietet Informationen und nicht immer ganz Ernstzunehmendes rings um das Thema Planen, Bauen, Architektur und Design. Falls Sie diese Flugblätter nicht ertragen können, werfen Sie sie in Ihren elektronischen Reißwolf oder folgen dem Hinweis am Ende des Blattes (...dann würde Ihnen aber etwas entgehen...).

Wir wünschen Ihnen viel Spaß beim Überfliegen.

AB Sporbert

1. PREIS IDEENWETTBEWERB GEWINNER IM WETTBEWERB „BAHNHOFSAREAL UND BAHNHOF BAD SALZUNGEN“

Seit uns letzte Woche die Nachricht vom Wettbewerbsgewinn erreichte, ist die Freude groß bei uns und den Mitstreitern unserer Arbeitsgemeinschaft Stadtplaner R. Ulbricht, von areyoplanning aus Mittweida und Wengemuth Landschaftsarchitekten aus Erfurt. Unter 30 Teilnehmern und 16 Einreichungen hat sich unser Entwurf einstimmig durchgesetzt.

In der Stadt Bad Salzungen sind in den letzten Jahren viele innerstädtische Projekte für eine angemessene Kurstadt realisiert worden. Ein bisher unbedachtes aber wichtiges Bindeglied zwischen den beiden Kurstwerpunkten – dem Burgsee und dem Gradiertwerk - ist der Bahnhof von Bad Salzungen. Er bündelt Infrastruktur, Tourismus und Kurbetrieb. Somit wird er zu einem neuralgisch wichtigen Punkt in der Stadt. Er formt den ersten Eindruck und organisiert den Start in Bad Salzungen. Aus vielen Einschränkungen und Anforderungen heraus ist ein sensibler und relativ naher Entwurf entstanden. Der Entwurf vereinfacht und vereinfacht die vorhandene Situation: Eine großzügige Platzfläche für Orientierung und Aufenthalt, die sanierten Gebäude mit ihren umstrukturierten Nutzungen, der Busbahnhof als Reihung von Bussteigen entlang der Bahnhofstraße, Bereiche des eigentlichen Bahnbetriebes, sowie ein Park&Ride Platz. Durch die Verlegung der Bussteige und den Abriss einiger Nebengebäude rücken das historische Bahnhofsgebäude und der Wasserturm optisch in den Fokus. Im Preisgerichtsprotokoll heißt es unter anderem „Die planerische Lösung ist einfach, kraftvoll und sehr überzeugend.“

Bis 18. August sind alle eingereichten Entwürfe in der Passage an den Beeten, Bad Salzungen (Werktags von 14 bis 18 Uhr, am Wochenende von 11 bis 17 Uhr) und auf der Seite www.wettbewerb-badsalzungen.de zu sehen.

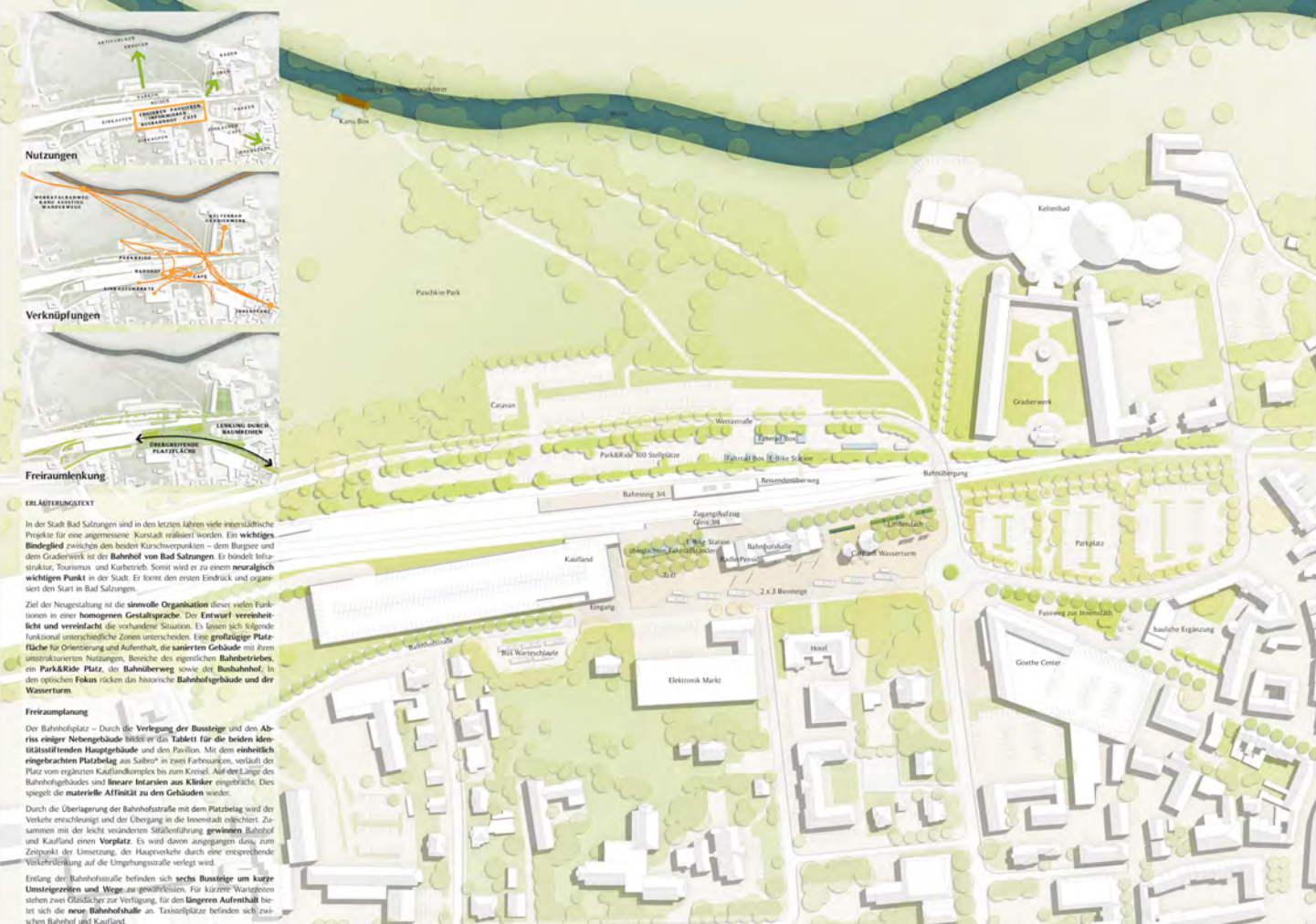


Preisverleihung



Foto: Heiko Matz, inSüdthüringen.de

IDEENWETTBEWERB BAHNHOFSAREAL BAD SALZUNGEN



Nutzungen
Das Bahnhofsareal als zentraler Ort des Ankommens in Bad Salzungen, bündelt die zentralen Funktionen und Nutzungen aus der unterschiedlichen Umgebung des Ortskerns und verbindet die historische Halle und integriert zeitgemäß nutzbare Grundstücke im Bereich.

Verknüpfungen
Das Bahnhofsareal verbindet die verschiedenen Bereiche des Ortskerns und verbindet die historische Halle und integriert zeitgemäß nutzbare Grundstücke im Bereich.

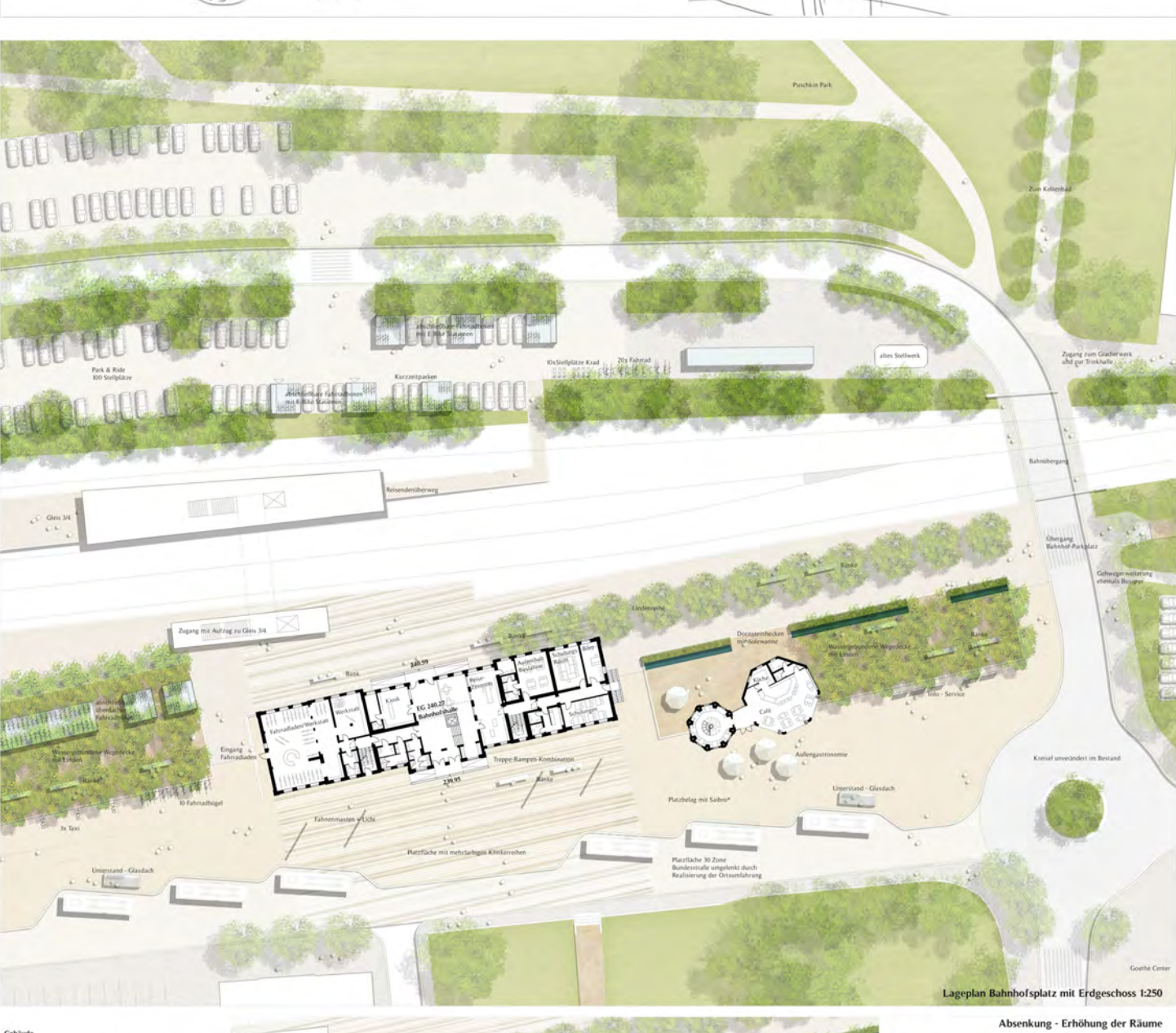
Freizeitanforderung
In der Stadt Bad Salzungen sind in den letzten Jahren viele innerstädtische Projekte für eine angemessene Kurstadt realisiert worden. Ein wichtiges Bindeglied zwischen den beiden Kurstwerpunkten – dem Burgsee und dem Gradiertwerk - ist der Bahnhof von Bad Salzungen. Er bündelt Infrastruktur, Tourismus und Kurbetrieb. Somit wird er zu einem neuralgisch wichtigen Punkt in der Stadt. Er formt den ersten Eindruck und organisiert den Start in Bad Salzungen.

Freizeitanforderung
Aus vielen Einschränkungen und Anforderungen heraus ist ein sensibler und relativ naher Entwurf entstanden. Der Entwurf vereinfacht und vereinfacht die vorhandene Situation: Eine großzügige Platzfläche für Orientierung und Aufenthalt, die sanierten Gebäude mit ihren umstrukturierten Nutzungen, der Busbahnhof als Reihung von Bussteigen entlang der Bahnhofstraße, Bereiche des eigentlichen Bahnbetriebes, sowie ein Park&Ride Platz. Durch die Verlegung der Bussteige und den Abriss einiger Nebengebäude rücken das historische Bahnhofsgebäude und der Wasserturm optisch in den Fokus. Im Preisgerichtsprotokoll heißt es unter anderem „Die planerische Lösung ist einfach, kraftvoll und sehr überzeugend.“

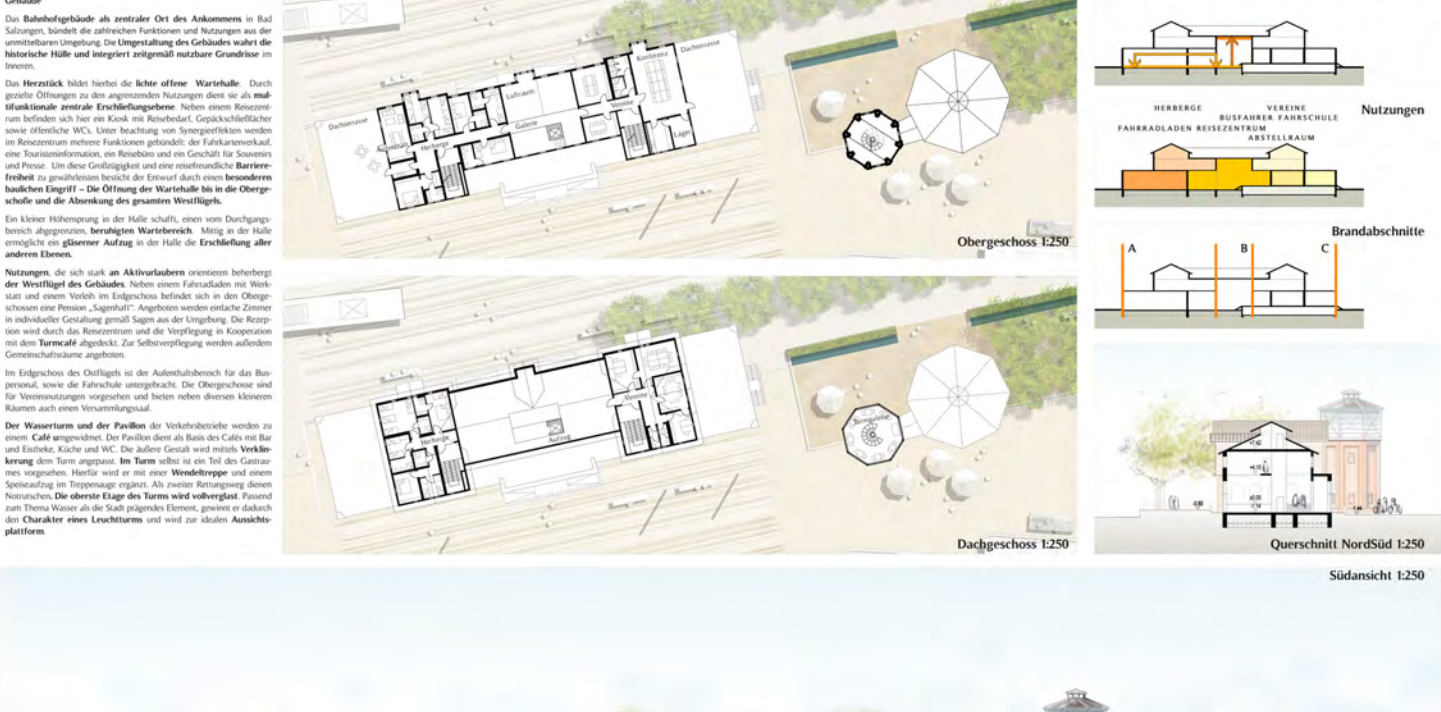
Freizeitanforderung
Bis 18. August sind alle eingereichten Entwürfe in der Passage an den Beeten, Bad Salzungen (Werktags von 14 bis 18 Uhr, am Wochenende von 11 bis 17 Uhr) und auf der Seite www.wettbewerb-badsalzungen.de zu sehen.



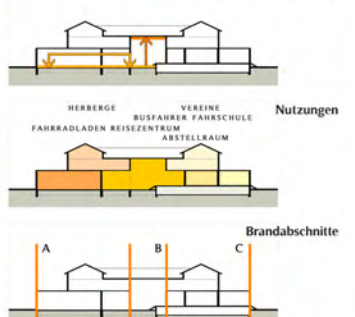
Perspektive aus der Innenstadt kommend mit Blick auf den Bahnhofplatz



Lageplan Bahnhofplatz mit Erdgeschoss E250



Obergeschoss E250

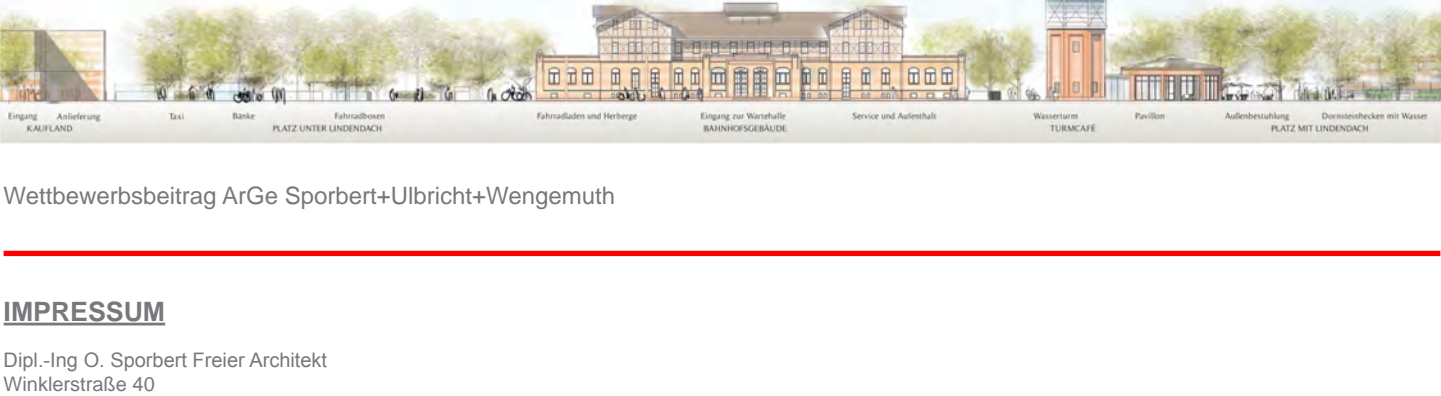


Abtenkung - Erhöhung der Räume

Nutzungen
HERBERG
FARRADLADEN
REISEVERMUM
ARBEITSAUM

Brandabschnitte
A
B
C

Querschnitt Nord-Süd E250



Südsicht E250

Wettbewerbbeitrag ArGe Sporbert+Ulbricht+Wengemuth

IMPRESSUM

Dipl.-Ing O. Sporbert Freier Architekt
Winklerstraße 40
D-09669 Frankenberg/Sa.
Fon: +49. 037206. 75594
Fax: +49. 037206. 75595

sporbert@architekt-sporbert.de
www.architekt-sporbert.de

Dies ist keine Spam-Mailing an eingekaufte Adressen! Sie erhalten diese Nachricht, weil Sie als Kunde gelistet sind oder in der Vergangenheit mit uns Kontakt über einen Newsletter oder ähnliches hatten. Wir bieten Ihnen auf diesem Wege unverbindliche Informationen unserer Service-Leistungen an. Sollten Sie aus unserem Web-Down-Verteiler gelöscht werden wollen, so senden Sie jederzeit einfach eine kurze Nachricht an kretschmar@architekt-sporbert.de.